STADT VIERNHEIM EINFACHER BEBAUUNGSPLAN NR. 221
"MANNHEIMER STRASSE - STADTEINGANG SÜDWEST"

LEGENDE

A. Planungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 (1-7) BauGB)

Art der baulichen Nutzung (§ 9 (1) 1 BauGB)

GEe — eingeschränktes Gewerbegebiet

Flächen oder Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 9 (1) 20 BauGB)

BFZ — Bodenfunktionszahl (vergl. textliche Festsetzungen)

B. Sonstige Festsetzungen

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 (7) BauGB)

Bebauungsplangrenze

C. Hinweise, nachrichtliche Übernahme

Gebäude vorhanden

Flurstücksgrenze vorhanden

1540/1 — Flurstücksnummer vorhanden

Risiko-Überschwemmungs-Gebiet

Hauptgasleitung

Einfacher Bebauungsplan

Beim Bebauungsplan "Mannheimer Strasse-Stadteingang Südwest" handelt es sich um einen einfachen Bebauungsplan im Sinne des § 30 Abs. 3 BauGB.
Die Zulässigkeitsvoraussetzungen hinsichtlich des Maßes der baulichen Nutzung sowie der überbaubaren Grundstücksflächen ergeben sich gemäß § 34 BauGB.

VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufstellungsbeschluss durch die Stadtverordneten-versammlung gem. § 2 Abs. 1 BauGB — am 03.07.2009
2. Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungs-beschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB — am 10.07.2009
3. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss durch die Stadtverordnetenversammlung gem. § 3 Abs. 2 BauGB — am 20.04.2012
4. Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben und Fristsetzung — vom 23.04.2012 bis 31.05.2012
5. Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit — vom 30.04.2012 bis einschließlich 29.05.2012
6. Satzungsbeschluss durch die Stadtverordneten-versammlung gem. § 10 Abs. 1 BauGB — am 22.06.2012
7. Ausfertigungsvermerk:

   Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Bebauungsplanes mit seinen Festsetzungen durch Zeichnung, Farbe, Schrift und Text mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des jeweils zuständigen gemeindlichen Gremiums übereinstimmen und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten worden sind.

   Viernheim, den 25.06.2012

   1. Stadtrat

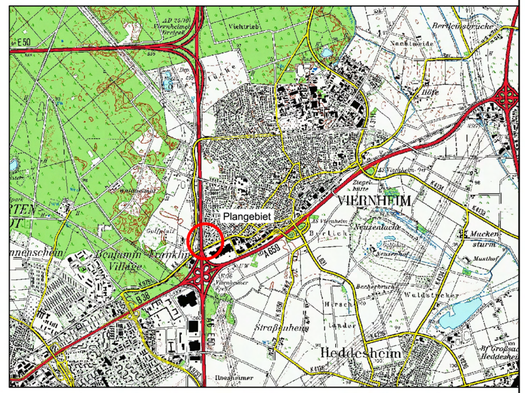
   Stadt Viernheim

8. Ortsübliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gem. § 10 Abs. 3 BauGB — am 30.06.2012
9. Inkrafttreten des Bebauungsplanes gem. § 10 Abs. 3 BauGB — am 30.06.2012

RECHTSGRUNDLAGEN

1. Baugesetzbuch (BauGB)
   in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414ff), zuletzt geändert durch Art.1 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509)
2. Baunutzungsverordnung (BauNVO)
   vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Art. 3 Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)
3. Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90)
   vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I 1991 S. 58), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509)
4. Hessische Bauordnung (HBO)
   in der Fassung vom 15. Januar 2011 (GVBl. I S. 46,180)
5. Hessische Gemeindeordnung (HGO)
   in der Fassung vom 01. April 2005 (GVBl. 2005 I S. 142)
   zuletzt geändert durch Art. 3 G vom 24 März 2010 (GVBl I. S. 119)

ÜBERSICHTSLAGEPLAN O.M.



NORD

BAUH.	Stadt Viernheim	PROJ.NR. 0954	PLAN NR. BP
PROJEKT	Einfacher Bebauungsplan Nr. 221 "Mannheimer Straße - Stadteingang Südwest"	BEARB. Vi	
		GEZ. JS	MASSTB 1:1000
PLAN	Bebauungsplan	BL.GR. 88/40	DATUM 22.06. 2012
BAUH.			

PLANUNGSBÜRO PISKE — RAUM · STADT · LANDSCHAFT · INGENIEURE — STADTPLANER · LANDSCHAFTSARCHITEKTEN · INGENIEURE — DR.-ING. MORITZ PISKE, DIPL.-ING. ANDREAS PISKE, DIPL.-ING. ANDREAS SCHMIDT — STEUBENSTRASSE 36, 64289 DARMSTADT, TEL. 06151 / 95 20 0, FAX 06151 / 95 20 95

U:\ACADJOBS\0954\BP_Entwurf\BP_2012_07_Endfassung.dwg